



ABONNEMENT  
PROGRAMM

2023 / 2024



	<b>Vorwort</b>	Seite 3
ABO-REIHE 1	Der Tatortreiniger	Seite 4
	Komplexe Väter	Seite 5
	Frau Bachmanns kleine Freuden	Seite 6
	Lustbarkeiten	Seite 7
ABO-REIHE 2	Die Kehrseite der Medaille	Seite 8
	Gute Geister	Seite 9
	Der Theatermacher	Seite 10
	Gut gegen Nordwind	Seite 11
ABO-REIHE 3	Frühstück bei Tiffany	Seite 12
	Schuhe Taschen Männer	Seite 13
	Eingeschlossene Gesellschaft	Seite 14
	A long way down	Seite 15
ABO-REIHE 4	Albers Ahoi!	Seite 16
	Rockin' Burlesque	Seite 17
	Ball im Savoy	Seite 18
	Miss Daisy und ihr Chauffeur	Seite 19
	Cognito	Seite 20-23
	Unsere Abos	Seite 24
	Freier Kartenverkauf	Seite 25
	Unser Pausen-Service	Seite 26
	Kontaktdaten	Seite 30
	Bildnachweise/Impressum	Seite 32
	Programmgestalter	Seite 36-37
	Was läuft wann?	Seite 39

# Liebe Theaterfreundinnen, liebe Theaterfreunde,

„runter vom Sofa - rein ins Vergnügen“: Es ist Zeit, wieder Kultur zu erleben und sich bestens unterhalten zu lassen. Lachen, mitfiebern, weinen, hoffen, Daumen drücken, sich gruseln, mitsingen ... einfach den Alltag vergessen und sich (und anderen) eine schöne Zeit machen. Genau das bieten wir Ihnen mit unseren Stücken aus dem Theater-Abo-Programm. In dieser Saison haben wir wieder große Namen wie z.B. Doris Kunstmann, Timothy Peach, Jochen Busse, Alexandra Kamp, Hugo Egon Balder, Cheryl Shepard und Ron Williams gemeinsam mit großartigen Ensembles in Norderstedt zu Gast.

Wir bringen Kino-Klassiker wie „Frühstück bei Tiffany“, „Miss Daisy und ihr Chauffeur“, „A long way down“, „Gut gegen Nordwind“ und „Eingeschlossene Gesellschaft“ auf die Bühne. Und auch die TV-Produktion „Der Tatortreiniger“ wird bei uns zum Live-Event. Dazu kommen mit Liebe inszenierte Bühnenstücke, Comedy und musikalische „Knaller“ - von der Operette bis zu „Rockin' Burlesque“.

Wir haben viel Herzblut in die Planung der neuen Spielzeit gesteckt und hoffen, dass wir für jeden Geschmack das Passende haben bzw. wir Sie auch für Neues begeistern können.

Wir freuen uns schon sehr auf die Abo-Saison 2023/2024 und natürlich auf Sie!

## **Herzliche Grüße**

das Team der Mehrzwecksäle Norderstedt



1  
BEGINN IMMER  
19:30

 FR, 03. NOVEMBER 2023

 KULTURWERK  
AN DER

# Der Tatortreiniger

**Komödie nach der TV-Serie von Mizzy Meyer**

Inszenierung: Michael Schäfer

Komödie Düsseldorf/Umbreit Entertainment mit Jan Schuba, Petra Nadolny, Laura Vogelsang



Heiko „Schotty“ Schotte ist Tatortreiniger und immer zur Stelle, wenn andere das kalte Grauen packt. Blut wegwischen, Überreste entfernen - alles kein Problem für den Tatortreiniger. Bei seiner ungewöhnlichen Arbeit trifft Schotty auf sehr skurrile Typen, denen er mit seiner entwaffnend kauzigen Art so manches dunkle Geheimnis entlockt. Eines ist sicher: Wenn Lachen auf Verbrechen trifft, dann kann Schotty nicht weit sein. Autorin Mizzy Meyer versteht es, ihren Helden Heiko in die absurdesten Situationen zu befördern, in denen er sich stets allzu menschlichen Problemen ausgesetzt sieht. Schotty trägt seinen Verstand im Herzen und auf der Zunge: So gerät er in eine bizarre Lage nach der anderen, die mit Biss und intelligentem Witz für höchstes Vergnügen sorgen.

Im Fernsehen war und ist der Tatortreiniger der reinste Spaß. Dass die Geschichten auch auf der Bühne so lustig sind, ist u.a. Jan Schuba zu verdanken, der dem „TV-Schotty“ zum Verwechseln ähnlich sieht.





MO, 27. NOVEMBER 2023

KULTURWERK  
AM STT

# Komplexe Väter

## Komödie von René Heinersdorff

Inszenierung: René Heinersdorff

Gastspiele Berlin mit Jochen Busse, Hugo Egon Balder, René Heinersdorff und Ensemble



Drei nicht mehr ganz so junge Männer versuchen auf unterschiedlichste Weise nachzuholen, was sie bei „ihrer“ Tochter (natürlich ist nur einer der leibliche Vater) versäumt haben. Durch eine Verkettung unglücklicher Umstände kommen sie sich dabei gegenseitig in die Quere. Die Sehnsucht, begangene Lebensfehler zu korrigieren, die Hoffnung, die Zeit aufhalten zu können, der Wunsch, Erlebtes nochmal zu leben, führen zu massiven Verwechslungen und Missverständnissen. Geht es wirklich um die Tochter? Oder auch um die Erkenntnis, dass die Zeit nicht alle Wunden heilt. Nur zwei starke Frauen sind in der Lage, aus den drei Männern keine Väter mit Komplexen werden zu lassen.

René Heinersdorff hat Jochen Busse und Hugo Egon Balder die Rollen der alt gewordenen Väter auf den Leib geschneidert. Die beiden erweisen sich einmal mehr als Meister des genauen Timings und lassen Heinersdorffs Pointen funkeln.





 FR, 05. JANUAR 2024

 KULTURWERK  
AN DER

## Frau Bachmanns kleine Freuden

### Komödie von Sam Bobrick

Inszenierung: Harald Weiler

Mit dem beliebten Ohnsorg-Theater-Ensemble



Die liebenswerte und überaus einfallreiche Eva Bachmann, Witwe eines Scheidungsanwalts, hat eine geniale Strategie entwickelt, um der Einsamkeit zu entfliehen: Sie antwortet mit Begeisterung und größter Freude auf Anfragen von Handelsvertretern und lädt sie in ihre Wohnung ein - ohne allerdings die Absicht zu haben, etwas aus deren Angeboten zu kaufen. Stattdessen kredenzt sie Häppchen und Getränke und kommt mit ihren Besucherinnen und Besuchern gemütlich ins Plaudern. Ihre Tipps in Sachen Job und Leben sind dabei stets sehr geschätzt. Und so verlassen die Vertreter zufrieden und in Freundschaft verbunden ihre Gastgeberin - und setzen ihre Verkaufstouren fort, auch ohne einen Abschluss getätigt zu haben. Eines Tages schneit ihr der im Beruf unglückliche, junge Terry ins Haus. Doch wie könnte es anders sein: Frau Bachmann steht auch ihm mit Rat und Tat zur Seite, schafft neue Lebensperspektiven - und verhilft ihm zu seinem Glück ...

„Frau Bachmanns kleine Freuden“ ist eine Komödie voller Lebensweisheiten, Glücksmomente und viel Witz. Sie handelt von Freundschaft und der damit verbundenen Unterstützung zwischen FreundInnen.





 DI, 28. MAI 2024

 KULTURWERK  
AM SEE

# Lustbarkeiten

## Fränkische Comedy

Comödie Fürth mit Volker Heißmann und Martin Rassau

 1  
BEGINN IMMER  
19:30



Die beiden Vorzeige-Franken Volker Heißmann und Martin Rassau zählen seit Jahrzehnten zu den beliebtesten Komödianten-Duos Deutschlands. Mit ihrem neuesten Programm „Lustbarkeiten“ servieren sie dem Publikum wieder allerbeste Unterhaltung. Aktuelle Themen werden von den Fürther Verwandlungskünstlern ebenso gekonnt durch den Kakao gezogen wie skurrile Missverständnisse, freche Doppeldeutigkeiten oder vergnügliche Verwicklungen. Auch die „nicht“ Franken kommen voll auf ihre Kosten, da die Lust an Klamauf, Comedy, Sketch und Entertainment sofort auf das Publikum überspringt. Die beiden Vollblutkomiker glänzen mit herrlich absurden Sketchen rund um das Thema „Service“ - sei es als Veggie-Metzgermeister, beim Autokauf, auf der Suche nach einer geeigneten Wohnung oder auch im Escort-Bereich.



Temporeiche Sketche, originelle Wortspiele und die Absurditäten des Alltags sorgen für viele Lacher. Höhepunkte des turbulent-spaßigen Programms werden sicherlich die Auftritte von „Waltraut“ und „Mariechen“ sein, dem vielleicht berühmtesten Witwen-Paar der Welt, das durch den ARD-Musikantenstadl zum Kult-Duo geworden ist.



 MO, 09. OKTOBER 2023

 KULTURWERK  
AN DER

# Die Kehrseite der Medaille

## Komödie von Florian Zeller

Inszenierung: Pascal Breuer

Euro Studio Landgraf mit Timothy Peach, Nicola Tiggeler, Martin Armknecht u.a.

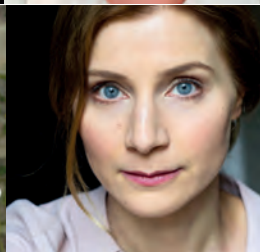


Daniel, ein gut situerter Verlagsmitarbeiter, hat seinen Freund Patrick nach Hause eingeladen. So weit, so gut. Dumm nur, dass Patrick gerade seine Frau Laurence verlassen hat, nicht einfach so, sondern für eine sehr attraktive und viel jüngere Frau. Und er bringt die neue Flamme, Emma, gleich mit zum Abendessen. Knifflig wird die Situation dadurch, dass Patricks Ex und Daniels Frau, Isabelle, die besten Freundinnen sind. Wie soll sich das in die Jahre gekommene Paar beim Antrittsbesuch der frisch Verliebten verhalten?

Sagen wir immer, was wir denken? In „Die Kehrseite der Medaille“ legt der mit allen Handlungsaufbau-Theaterwassern gewaschene Autor das Interesse weniger auf das Gesagte als auf das normalerweise Nicht-Gesagte. Eine rundherum gelungene Komödie mit intelligenter Unterhaltung, französischem Esprit, einem Hauch von Schadenfreude und einem brillanten Ensemble.







MI, 29. NOVEMBER 2023

KULTURWERK  
AM SEE

# Gute Geister

## Komödie von Pam Valentine

Inszenierung: Jan Bodinus

Komödie Braunschweig mit Manon Straché, Isabella Nagy, Sabine Schmidt-Kirchner, Sonja Wigger, Florian Battermann, Kay Szacknys, Andreas Werth



Cobblers Cottage ist das Zuhause des berühmten Krimiautors Jack Cameron und seiner Frau Susie. Das Problem: Jack und Susie sind tot. Nach einem Bootsunglück gab es an der Himmelspforte arge Probleme mit Petrus. Jack spielte sich als überzeugter Atheist mächtig auf und wurde prompt auf die Erde zurückgeschickt. Susie durfte aufgrund ihres vorbildlich geführten Lebenswandels in das Paradies einziehen. Auf ihren drängenden Wunsch begleitete sie ihren Gatten jedoch zurück auf die Erde. Nun vertreiben sie sich die Zeit damit, den Makler und potenzielle Mieter zu vergraulen. Schließlich will man auch als Geist seine Privatsphäre haben. Dies ändert sich jedoch, als der erfolglose Autor Simon Willis und seine schwangere Frau Flic in das Cottage einziehen. Die tiefe und unbedarfte Liebe des Paares fasziniert Jack und Susie, und sie fühlen sich mehr und mehr für das junge Paar verantwortlich - vor allem als die Streitereien zwischen den beiden immer mehr zunehmen.



 DO, 04. JANUAR 2024

 KULTURWERK  
AN DER

# Der Theatermacher

## Schauspiel von Thomas Bernhard

Inszenierung: Axel Schneider

Hamburger Kammerspiele mit Peter Bause u.a.



Der Protagonist ist der Staatsschauspieler Bruscon, der mit seinen beiden Kindern und seiner Frau im trostlosen Tanzsaal des Dorfgasthofes „Schwarzer Hirsch“ in Utzbach seine Menschheitskomödie „Das Rad der Geschichte“ aufführen will. Deren Höhepunkt und Voraussetzung ist die absolute Finsternis. Und dann ist da noch die bis zuletzt anhaltende Ungewissheit, ob der Feuerwehrhauptmann überhaupt die Genehmigung zum Abschalten des Notlichtes am Schluss der Aufführung erteilt. Letztlich kommt die Vorstellung gar nicht zustande; das Vorhaben, der ganzen Welt eine „Geschichtsstandpauke“ zu halten, scheitert an der bei Bernhard häufig demonstrierten Übermacht der Natur: ein Gewitter verursacht einen Brand im Pfarrhof, die Menschen laufen aus dem Wirtshaussaal und ziehen das reale Spektakel der dramatischen Kunst vor. Der zugleich unerträgliche und unwiderstehlich komische Theatermacher ist eine der bekanntesten und beliebtesten Figuren des österreichischen Schriftstellers Thomas Bernhard. Die Rolle: Ein Fest für einen Vollblutschauspieler wie Peter Bause!





DO, 15. FEBRUAR 2024

KULTURWERK  
AM SEE

# Gut gegen Nordwind

## Bühnenstück nach dem Roman von Daniel Glattauer

Inszenierung: Dominik Paetzholdt

Altonaer Theater mit Alexandra Kamp und Dietmar Horcicka



Emmi Rothner will ein Zeitschriften-Abonnement kündigen. Wegen eines wiederholten Tippfehlers in der Adresse kommen die E-Mails bei dem Sprachpsychologen Leo Leike an. Dieser weist Emmi auf ihr Versehen hin. Monate später steht Leo auf Emmis privater Mailingliste für Weihnachtsgrüße. Leo wehrt sich dagegen. So entwickelt sich ein temporeicher Gedankenaustausch. Im Abstand von Minuten oder wenigen Stunden schreiben Leo und Emmi von nun an einander E-Mails. Leo mag Emmis Offenheit ebenso wie ihre pointierte Sprache.

Leo und Emmi, die Homepages gestaltet, wohnen in derselben Stadt. Leo erzählt Emmi von seiner mehrfach gescheiterten Beziehung zu einer Frau namens Marlene; Emmi behauptet, glücklich verheiratet zu sein. Die E-Mails werden vertraulicher und beschäftigen sich zunehmend mit der Frage, inwiefern das äußere Bild, das sich jeder vom anderen macht, mit der Realität übereinstimmt. Wird aus der virtuellen Beziehung zweier unbekannter Persönlichkeiten mehr entstehen? Und kommt ein reales Treffen zustande?





 FR, 17. NOVEMBER 2023



# Frühstück bei Tiffany

von Truman Capote,

für die Bühne bearbeitet von Richard Greenberg

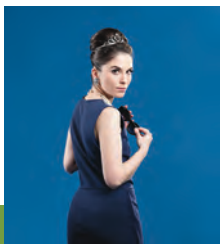
Inszenierung: Benjamin Hille

Altonaer Theater/Schauspielbühnen Stuttgart mit Josepha Grünberg, Sorina Kiefer, Reinhold Weiser, Philip Wilhelmi u.a.



Im New Yorker Partytrubel der 1940er Jahre ist die fast neunzehnjährige Holly eine geheimnisvolle Ausnahmerecheinung. Sie mischt das Nachtleben auf und bezaubert die Männer durch ihre Ausstrahlung, ihre Schlagfertigkeit und ihren entwaffnenden Charme. Sie lässt sich zwar gerne von ihnen einen luxuriösen Lebensstil finanzieren, bewahrt aber immer ihre Freiheit. Manchmal jedoch, wenn Holly alles zu viel wird, gibt es nur einen Ort, der sie beruhigt: Tiffany, der berühmte Juwelier in der Fifth Avenue mit seinen glitzernden Diamanten in der Auslage. Hollys Nachbar ist ein junger Schriftsteller, den sie, obwohl er anders heißt, stets Fred nennt. Während er versucht, seine eigene Existenz zu ordnen und seine Karriere voranzutreiben, beobachtet er Hollys turbulentes und glamouröses Leben. Mehr und mehr verfällt er dabei ihrem Charme, obwohl sie ihn davor gewarnt hat, sich in ein wildes Geschöpf wie sie zu verlieben ...

Ein Filmklassiker, der auch in der Broadway-Version auf der Bühne hinreißend ist.





MO, 11. DEZEMBER 2023

KULTURWERK  
AM SEE

# Schuhe Taschen Männer

## Komödie von Stefan Vögel

Inszenierung: Ute Willing

Komödie am Kurfürstendamm mit Sabrina Ascacibar, Cheryl Shepard, Martin Armknecht u.a.



Tessa hat Ralf vor fünf Jahren verlassen. Nun steht sie, ganz Dramaqueen, weinend vor seiner Tür. Denn sie wurde selbst von ihrem neuen Freund, dem Rockmusiker Rainer, sitzen gelassen. Das ist seit ihrer Trennung von Ralf schon der vierte Mann in fünf Jahren, mit dem es nicht klappt. Was macht sie nur falsch? Alles, was sie zum Glückhsein braucht, sind Schuhe und Taschen – die kauft sie vom reichlich vorhandenen Geld ihres Vaters. Und ein Mann fürs Leben wäre auch ganz schön. Eigentlich hat es doch mit ihrem Ex-Ehemann Ralf am besten funktioniert. Immerhin waren sie 19 Jahre lang ein Paar ...

Stefan Vögel beweist einmal mehr, dass er ein Meister komödiantischer Beziehungsverwicklungen ist und zeigt, dass am Ende nicht alles kommen muss, wie gedacht. Und dass diese erstklassig gespielte Beziehungskomödie sehr viel tiefgründiger ist, als es der Titel vermuten lässt.





 DO, 01. FEBRUAR 2024



# Eingeschlossene Gesellschaft

## Komödie von Jan Weiler

Inszenierung: Thomas Luft

theaterlust. mit Anja Klawun, Konstantin Moreth, Roland Peek, Gregor Eckert u.a.



Nur ein Punkt fehlt Fabian Prohaska für die Zulassung zum Abitur. Ein einziger, verdammter Punkt! Und das alles nur, weil sein Lateinlehrer Herr Engelhardt, ein Pädagoge alter Schule, die um zwei Minuten verspätete Abgabe von Fabians Hausarbeit aus Prinzip nicht akzeptieren wollte. Fabians Vater, Manfred Prohaska kann es nicht fassen und beschließt, die Dinge selbst in die Hand zu nehmen. An einem Freitagnachmittag stürmt er das Lehrerzimmer von Fabians Schule und zieht eine Pistole. Keiner kommt mehr raus. Vater Prohaska gibt den arroganten Paukern genau eine Stunde für eine spontane Noten-Konferenz, deren Ergebnis für ihn bereits feststeht: Fabian soll diesen Punkt erhalten und damit auch die Zulassung zum Abitur.



Der Roman von Jan Weiler wurde von Sönke Wortmann u.a. mit Anke Engelke, Justus von Dohnányi und Florian David Fitz verfilmt. Jetzt ist er - dank Thomas Luft - auch in der Bühnenfassung zu sehen.



 SO, 24. MÄRZ 2024



# A long way down

## Schauspiel nach dem Roman von Nick Hornby

Inszenierung: Christian Nickel

Altonaer Theater mit Kai Hufnagel, Johan Richter, Anne Schieber, Nadja Wünsche



„A long way down“ ist die Geschichte von vier Menschen, die sich in einer Silvesternacht zufällig auf dem Dach eines Londoner Hochhauses treffen. Alle vier sind gekommen, um „den langen Weg nach unten“ zu nehmen. Eine Situation, die erstmal alles andere als komisch ist, sondern von der Einsamkeit und Brutalität im Leben von Großstadtmenschen erzählt. Martin ist ein gefallener Medienstar, Maureen pflegt seit fast 20 Jahren ihren schwer behinderten Sohn, JJ wäre gerne ein Rockstar und Jess weiß nicht, warum ihr Freund sie verlassen hat. Diese vier sehr unterschiedlichen Charaktere würden anderswo, im wirklichen Leben, niemals Freundschaft schließen, aber das Schicksal bringt sie hier oben zusammen und eine besondere Art der „Selbsthilfegruppe“ entsteht. Die vier verschieben den Selbstmord und machen sich erst einmal gemeinsam auf die Suche nach dem Freund von Jess, denn da gibt es einiges zu klären ...





 DI, 19. SEPTEMBER 2023



# Albers Ahoi!

## Bunter Revue-Abend

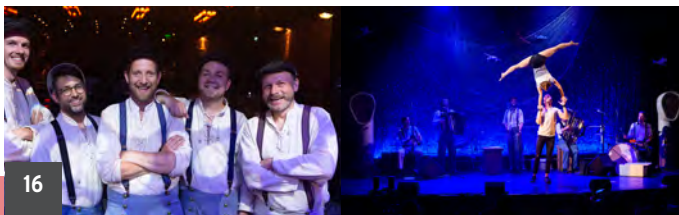
Regie: Tobias Fiedler

Albers Ahoi! mit den Leichtmatrosen Johnny, Fiete, Fjörn, HoDi und Mück sowie hochkarätigen ArtistInnen aus aller Welt



Seemänner, die dir mit ihrem Anblick den Verstand rauben, schöne Frauen mit wilden Kurven, verruchte Hafen-Spelunken, ferne Ufer. Mit seinem Varieté-Programm bringt „Albers Ahoi!“ auf der Bühne das zusammen (plattdeutsch: tosomen), was unbedingt tosomen gehört: Allerfeinste Seefahrer-Romantik, maritimes Liedgut, erfrischende Beats, Akrobatik und Artistik auf Weltniveau. Dazu eine ordentliche Ladung Seemannsgarn. Auf den Bühnen zwischen Sylt und Salzburg sorgt „Albers Ahoi!“ musikalisch seit 2015 für generationsübergreifende Begeisterung. Natürlich hat das Quintett die sturmerprobten Klassiker ihres Namensgebers Hans Albers mit an Bord. Genauso leidenschaftlich interpretieren die Fünf Lieder von Heidi Kabel und Chansons von Jacques Brel. Von den Socken hauen die Arrangements, mit denen junge Kerle maritimes Liedgut interpretieren. Es wird auf Flaschen und der XL-Tuba geblasen, es ertönen Klezmer Klänge und Balkan-Beats. Frischer Wind an Deck und pure Lebensfreude in den Herzen.

Das Publikum erwartet eine Varieté-Show mit wunderschönen Bildern, einer gehörigen Portion Witz sowie artistischer Klasse.







 DO, 19. OKTOBER 2023

 KULTURWERK  
AM THEAT

# Rockin' Burlesque

**The Rockhouse Brothers meet the Sinderellas in a Rock'n'Roll Burlesque Revue**

Joey und Jamie Carnwath & Band und Nathalie Tineo & The Sinderellas



Wenn Hamburgs beliebteste Rock'n'Roll-Partyband auf Hamburgs heißestes Burlesque Ensemble trifft, kann man sich auf eine energiegeladene, abwechslungsreiche und prickelnde Musikveranstaltung auf höchstem Niveau freuen.

Die Sinderellas, unter der Leitung der fabelhaften Sängerin Nathalie Tineo, sind bekannt für ihre regelmäßig ausverkauften Shows im Grünspan und im Delphi Showpalast. Nicht weniger bekannt sind die Rockhouse Brothers, die unter anderem als Studio-Band im Sat.1-Frühstücksfernsehen bundesweite Anerkennung bekamen und nach wie vor auf Großveranstaltungen im Hamburger Raum für beste Unterhaltung sorgen.

Der gemeinsame Spaß an der Musik und die reibungslose Zusammenarbeit der Rockhouse Brothers und der Sinderellas machen diese Show, bei der es reichlich zu hören und zu sehen gibt und mit Reizen nicht gegeizt wird, zu einem spektakulären Event.





 MI, 17. JANUAR 2024

 KULTURWERK  
AN DER UNIV. ZÜRICH

# Ball im Savoy

## Revue-Operette von Paul Abraham

Musikalische Leitung: Esther Hilsberg-Schaarmann

Inszenierung und Choreografie: Vanni Viscusi

Kammeroper Köln Ensemble mit den Kölner Symphonikern

1  
BEGINN IMMER  
19:30



Auf dem „Ball im Savoy“ locken Liebe und das Versprechen einer rauschenden Nacht. Musikalisch eine mitreißende Mischung aus Jazz, Blues und wienerischem Schmelz, gemixt mit ungarischem Flair. Eine verrückte Geschichte rund um ein frisch vermähltes Paar, dessen Treue auf die Probe gestellt wird. Paul Abrahams „Ball im Savoy“ war der dritte große Erfolg in Folge, der den Komponisten zum unbestrittenen Star am Berliner Operettenhimmel machte. Nach „Viktoria und ihr Husar“ und „Die Blume von Hawaii“ versammelte er in „Ball im Savoy“ alles, was das Musiktheater seiner Zeit ausmachte: Witz, Ironie, Erotik, Exotik, Nonsense und dazu eine Musik, die vom Walzer über jazzige Tänze bis zu großen Musical Show Nummern alles aufzubieten hatte.

Eine Reise in die 20er Jahre mit bekannten Titeln wie „Es ist so schön, am Abend bummeln zu geh'n“ oder „Toujour l'amour“, die fast jeder kennt, aber kaum jemand weiß, dass sie aus dieser Operette sind.





 DO, 28. MÄRZ 2024

 KULTURWERK  
AB 12

# Miss Daisy und ihr Chauffeur

## Schauspiel mit Musik von Alfred Uhry

Inszenierung: Frank Matthus

Tournee-Theater Thespiskarren mit Doris Kunstmann, Ron Williams, Benjamin Kernen



Atlanta, Georgia, 1948: Miss Daisy ist eine 72-jährige pensionierte Schullehrerin. Nachdem sie eines Tages mit ihrem Auto einen Unfall verursacht hat, kauft Sohn Boolie ihr einen neuen Wagen und engagiert vorsichtshalber den Schwarzen Hoke Coleburn als Chauffeur. Hoke, mit seinen 60 Jahren selbst nicht mehr der Jüngste, ist ein ruhiger, lebenskluger Mann und somit der ideale Gegenpart zur egozentrischen Miss Daisy, die sich hartnäckig weigert, seine Dienste in Anspruch zu nehmen. Mit Ausdauer und unbeeindruckt von mancher unfreundlichen Bemerkung der alten Dame schafft es Hoke schließlich, dass Miss Daisy in den Wagen einsteigt, und allmählich entsteht während der gemeinsamen Ausfahrten zwischen dem ungleichen Paar eine respektvolle Sympathie.

Was zunächst den Charme einer widerspenstigen Zähmung hat, entwickelt sich zu einem Gesellschaftsstück mit Tiefgang und subtilen Ober- und Untertönen, ohne das Spiel von Nähe und Ferne zwischen den beiden Hauptpersonen ganz aufzulösen.



# Konzertreihe Cognito **TRIBÜNE**



 **DI, 19. SEPTEMBER 2023**

## Markiyan Popil (Klavier)

Markiyan Popil wurde 1995 in Lviv, Ukraine, geboren. Seinen ersten Klavierunterricht erhielt er von seiner Mutter Olena Popil, anschließend besuchte Markiyan die S. Krushelnyska Spezial Musikschule in Lviv. Er setzte sein Studium bei Lidia Kryh und Oksana Rapita an der M. Lysenko National Academy of Music fort. 2015 wurde Markiyan am Antwerp Royal Conservatory in Belgien in die Klasse von Sergei Edelman aufgenommen, wo er seit 2020 als Assistent tätig ist.

Markiyan hat aktiv an verschiedenen Meisterkursen, Klavierforen und Festivals teilgenommen. Als Solist und Kammermusiker trat er in vielen Ländern Europas auf, darunter in Belgien, den Niederlanden, Frankreich, Deutschland, Portugal, der Ukraine und Polen.

Zu Markiyans bemerkenswerten Auftritten gehören sein Debüt mit dem Lviv Philharmonic Orchestra und seine Teilnahme an einem Konzert mit Chœurs de l'Union Européenne und dem Orchestre de la Chapelle Musicale de Tournai, wo er unter der Leitung von Philippe Gerard spielte.

Im Laufe seiner Karriere hat Markiyan zahlreiche Auszeichnungen für seine Leistungen erhalten, darunter Preise bei mehreren Jugendwettbewerben in der Ukraine und in Polen. 2016 wurde ihm der erste Preis beim Andre Dumortier International Piano Competition in Leuze-en-Hainaut, Belgien, verliehen.

Im Jahr 2020 trat Markiyan im renommierten Blauwe Zaal in DeSingel in Antwerpen auf und spielte an der Seite von Maestro Ivo Venkov, kurze Zeit später dann erhielt er eines der beiden Yamaha Stipendien für Benelux.

Im November 2021 erhielt Markiyan einen Preis beim Antwerp Piano-Wettbewerb und er wurde für die Teilnahme am großen Wettbewerb „Classic Piano“ in Dubai ausgewählt. Hier schaffte er es in die 3. Runde und trat mit dem Armenian State Symphony Orchestra (ASSO) unter der Leitung von Sergey Smbatyan auf.



Zusammen mit Sarah Bayens und Mikko Pablo erspielte sich Markiyan im Jahr 2022 den ersten Preis des Kammermusikwettbewerbs „Generation Classique“ von Radio Musiq3 in Belgien, gefolgt von der Verleihung eines Stipendiums der Chopin-Stiftung in Belgien im Jahr 2023.

**Freuen Sie sich auf einen Solo-Abend mit dem Ausnahme-Talent Markiyan Popil bei uns in Norderstedt. Geplant sind Stücke von Schubert, Debussy und Szymanowski.**

 DI, 21. NOVEMBER 2023

## Ruka Yokoyama (Klavier)



Ruka Yokoyama wurde am 24. Oktober 1995 geboren. Im Alter von vier Jahren erhielt er seinen ersten Klavierunterricht. 2014 begann er sein Musikstudium an der Tokyo University of the Arts (Tokyo-Gedai) bei den Professoren Katsumi Ueda und Susumu Aoyagi. 2018 schloss er sein Bachelorstudium mit hervorragenden Noten ab. Im März 2022 beendete er sein Masterstudium an der Hochschule für Musik und Theater München. Und jetzt ist er Meisterklassen-Student an der Hochschule für Musik und Theater in München und studiert bei Prof. Michael Schäfer.

Er hat zahlreiche Preise gewonnen, darunter den 1. Preis beim Hupfer Tosu Piano Concours, den 2. Preis beim Japan Student Music Competition und Finalist beim 18. Tokyo Music Competition. Er ist auch an vielen Orten auf der ganzen Welt aufgetreten, darunter Budapest, Leipzig, Wien und Vercelli. Er war Stipendiat des Yamaha-Stipendiums in Europa, der Yamaha Music Foundation in Japan und der Meiji Yasuda Quality of Life Foundation.

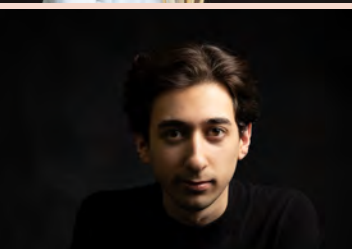
Als Solist trat er mit renommierten Orchestern, dem Sapporo Symphony Orchestra, dem Tokyo Philharmonic Orchestra und der Geidai Philharmonic auf.

**Geplant sind für den Cognito-Abend in Norderstedt  
Werke von Beethoven und Korngold.**



Das genaue Programm stellen wir Ihnen zeitnah auf [www.tribuehne.de](http://www.tribuehne.de) vor.





 DI, 23. JANUAR 2024

## Maria Shmeleva und Tigran Mirzoian (Schlagzeug)

Maria Shmeleva wurde am 11. Oktober 2001 geboren. Im Alter von sieben Jahren wurde sie an der Spezialmusikschule des Konservatoriums in St. Petersburg aufgenommen. 2020 trat Maria in das N.A. Rimsky-Korsakov St. Petersburg State Konservatorium ein, um Schlaginstrumente zu studieren. Während ihres Studiums am Konservatorium hat sie mit Musikern aus Russland, den USA, den Niederlanden und Deutschland zusammengearbeitet und konzertiert, darunter Dmitri Nilov (Yale University, Miami School of Music), Olesya Morozova (zweite Preisträgerin beim ARD-Wettbewerb - Klavierduo), Vincent Houdijk (Niederlande).

Maria hat an vielen Schlagzeugkonzerten in St. Petersburg teilgenommen und in Orchestern im Großen Saal der St. Petersburg Philharmonie, im Mariinsky Theater und Zaryadye-Saal in Moskau gespielt. Seit 2022 hat Maria im Staatlichen Akademischen Capella-Orchesters in St. Petersburg gearbeitet (Schlagzeug). Seit Oktober 2022 ist Maria Bachelor-Studentin an der Musikhochschule Lübeck in der Klasse von Prof. Johannes Fischer. **Im Februar 2023 gewann Maria den Yamaha-Stipendien Wettbewerb für Konzertschlagzeug.**


Maria hat an vielen Schlagzeugkonzerten in St. Petersburg teilgenommen und in Orchestern im Großen Saal der St. Petersburg Philharmonie, im Mariinsky Theater und Zaryadye-Saal in Moskau gespielt. Seit 2022 hat Maria im Staatlichen Akademischen Capella-Orchesters in St. Petersburg gearbeitet (Schlagzeug). Seit Oktober 2022 ist Maria Bachelor-Studentin an der Musikhochschule Lübeck in der Klasse von Prof. Johannes Fischer. **Im Februar 2023 gewann Maria den Yamaha-Stipendien Wettbewerb für Konzertschlagzeug.**

Tigran Mirzoian wurde am 29. Oktober 2000 geboren. Er begann im Alter von zwölf Jahren an einer staatlichen Musikschule in St. Petersburg, Russland, Schlagzeug zu spielen. Während seiner Schulzeit war er Preisträger des Wettbewerbs „Junge Talente“ in St. Petersburg, 1. Preisträger des Wettbewerbs „St. Petersburger Musiksommer“, „A. Petrov-Wettbewerb“ und viele andere. Seine Schwerpunkte liegen im modernen Repertoire für Marimba und Kammermusik für Schlagzeug sowie Orchesterrepertoire.

Als Gastschlagzeuger spielt er auch häufig in Sinfonieorchestern, wie dem Music Hall Orchestra, dem St. Petersburg Academic Symphony Orchestra, dem Mariinski Theater und dem Michailowski Theater. Darüber hinaus besuchte er Meisterkurse berühmter SchlagzeugerInnen wie z.B. Francesca Santangelo, Ruud Wiener und Marinus Komst. Seit September 2021 spielt er außerdem regelmäßig als Gastschlagzeuger im Orchester der Norddeutschen Philharmonie.

**Im Februar 2023 wurde Tigran Preisträger des internationalen Yamaha-Stipendienwettbewerbs 2022- 2023 für Konzertpercussion.**

**Die beiden Yamaha-StipendiatInnen spielen u.a. Werke von Avner Dorman, Anna Ignatowicz-Glińska und Per Nørgård.**

 DI, 19. MÄRZ 2024

## Konzert der JungstudentInnen der Folkwang Universität der Künste (folkwang junior)



**folkwang junior**, das Institut für künstlerische Nachwuchsförderung der Folkwang Universität der Künste, wurde im Mai 2019 mit dem Ziel eröffnet, junge musikalische Talente der Ruhrregion frühestmöglich zu identifizieren und ihre besonderen Begabungen durch intensive Spezialförderung bereits vor dem eigentlichen Studium künstlerisch zu unterstützen.

Hauptanliegen ist es, künstlerische Hochbegabungen früh zu fördern und die Vielfalt der kulturellen Identität des Ruhrgebietes sichtbar zu machen. Dabei sollen Jungstudierende zur Aufnahme eines künstlerischen Hochschulstudiums befähigt werden. Zu diesem Zweck hat Folkwang das Institut in Kooperation mit den Musik- und Kunstschulen der Metropolregion Ruhr gestartet und erweitert das Netzwerk kontinuierlich um Schulen, Konzerthäuser und Orchester. Dadurch ergänzen sich vorhandene Infrastrukturen und Ressourcen und bringen die musikalische Nachwuchsförderung voran. Jungstudierende aller Altersklassen können bis zum Abitur unterrichtet werden. Sie erhalten Unterricht im instrumentalen Hauptfach und einigen künstlerischen, pädagogischen sowie wissenschaftlichen Nebenfächern.



Die Jungstudierenden sind durch die Entwicklung spezieller Gesprächs- und Konzertformate („**folkwang junior** trifft...“, „**folkwang junior** vor Ort in ...“) regelmäßig im regen Austausch mit Stars der Szene, anderen begabten Kindern und Jugendlichen, spielen aber auch regelmäßig solistisch mit professionellen Orchestern zusammen, wie bspw. mit dem WDR-Funkhausorchester und den Essener Philharmonikern.

**Glücklicherweise geht die Reise der JungstudentInnen auch nach Schleswig-Holstein, sodass wir die jungen Musizierenden auch in Norderstedt begrüßen dürfen. Das Programm wird vor dem Konzert bekanntgegeben.**

Die Spielstätte (TriBühne oder Kulturwerk) stand im Mai 2023 noch nicht fest und wird zeitnah auf [www.tribuehne.de](http://www.tribuehne.de) bekanntgegeben.



# Welches Abo ist für Sie das Richtige?

## Wir haben in dieser Saison vier Abo-Reihen

- Abo 1: Beste Unterhaltung
- Abo 2: Packendes Theater
- Abo 3: Bewegende Vorstellungen
- Abo 4: Musikalische Extraklasse

### Wahl-Abo

- ✓ ab vier Veranstaltungen aus allen Abo-Reihen zur Wahl
- ✓ 25% Gesamtnachlass
- ✓ Abo-Veranstaltung tauschbar\*

### Schnupper-Abo

- ✓ zwei Veranstaltungen aus allen Abo-Reihen zur Wahl
- ✓ 25% Gesamtnachlass
- ✓ Abo-Veranstaltung tauschbar\*

### Cognito-Abo

- ✓ vier Konzert-Veranstaltungen
- ✓ freie Platzwahl
- ✓ 25% Gesamtnachlass
- ✓ Abo-Veranstaltung tauschbar\*

## Abonnementpreise Standard / Cognito

Preisgruppe 1	103,60 €
Preisgruppe 2	87,00 €
Preisgruppe 3	70,60 €
Cognito	70,60 €

**\* Tauschgebühr 2,- € pro Sitzplatz**

Nur in der gleichen Preisgruppe und solange Plätze verfügbar. Nur bis sieben Werktage vor der Veranstaltung möglich.

Die Preise für Wahl- und Schnupperabonnements errechnen sich aus den Einzelkartenpreisen abzgl. Rabatt. Eine Kombination von Rabatten ist ausgeschlossen. Es sind keine zusätzlichen Ermäßigungen in den Abo-Reihen möglich.

### Alle Veranstaltungskarten sind inklusive HVV-Ticket.

Für Ihre Anfahrt ins Kulturwerk „mit den Öffentlichen“ empfehlen wir Ihnen die Buslinien 293 und 393 des HVV zu nutzen. Die Bushaltestelle „Norderstedt, Stadtpark“ findet sich direkt vor der Tür! Die Haltestelle „Gewerbegebiet Stonsdorf“ der Buslinie 493 in Richtung Glashütte Markt ist vom Kulturwerk am See in ca. 9 Minuten zu Fuß (Entfernung: 650 Meter) erreichbar.

Die U1 sowie die AKN sind in 3 Minuten Fußweg von der TriBühne aus zu erreichen (Norderstedt Mitte). Das gilt auch für den großen Busbahnhof.



## Eintrittspreise

Preisgruppe 1	30,50 €
Preisgruppe 2	25,50 €
Preisgruppe 3	20,50 €
Cognito	20,50 €

Alle Preise verstehen sich zzgl. Vorverkaufs- und Systemgebühr.

Alle Eintrittskarten beinhalten ein HVV-Ticket.



## Unsere Rabatte für Karten im freien Verkauf:

- ✓ Schüler, Auszubildende und Studenten erhalten bei Vorlage entsprechender Nachweise 50% Rabatt.
- ✓ Schwerbehinderte ab einem Grad von 80% erhalten bei Vorlage entsprechender Nachweise 50% Rabatt.
- ✓ Schwerbehinderte mit dem Merkzeichen „B“ im Ausweis erhalten 50% Rabatt - genau wie die Begleitperson.
- ✓ Norderstedter Sozialpassinhaber zahlen bei Vorlage des Passes pro Karte 9,- € (gilt nur für die Preisgruppe 3)



Auch hier ist eine Kombination von Rabatten ausgeschlossen.



## Geschenkgutscheine

Für besondere Anlässe erhalten Sie bei uns Gutscheine für unsere Veranstaltungen. Unsere Mitarbeiterinnen im TicketCorner beraten Sie gern.

**Alle Veranstaltungen starten um 19:30 Uhr.**  
Einlass in das Foyer ist eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn.

# Genussvoll durch die Pause

Auch in der Pause ist bei uns ordentlich etwas los. An unseren Tresen bekommen Sie diverse alkoholische Getränke und Softdrinks.

## Mineralwasser

Magnus Imperial, feinperlig - 0,25 l	2,50 €
Magnus Imperial, still - 0,25 l	2,50 €

## Fritz

Fritz-Kola - 0,33 l	3,50 €
Fritz-Kola zuckerfrei - 0,33 l	3,50 €
Fritz-Orange - 0,33 l	3,50 €
Fritz-Zitrone - 0,33 l	3,50 €
Fritz-Mischmasch - 0,33 l	3,50 €
Fritz-Bio-Apfelschorle - 0,33 l	3,50 €
Fritz-Bio-Rhabarbersaftschorle - 0,33 l	3,50 €

## Biere aus der Flasche

Norderstedter Pils, 5,2 % vol. - 0,33 l	4,00 €
König Pilsener, 4,9% vol. - 0,33 l	4,00 €
König Pilsener Radler, 2,5% vol. - 0,33 l	4,00 €
König Pilsener alkoholfrei - 0,33 l	4,00 €
Benediktiner Hefeweizen, 5,4% vol. - 0,5 l	5,00 €
Benediktiner Hefeweizen alkoholfrei - 0,5 l	5,00 €

## Rotwein

Añoranza Tempranillo, trocken - 0,2 l	5,50 €
---------------------------------------	--------

## Weißwein

Grauburgunder „Edenbusch“, trocken - 0,2 l	5,50 €
Weinschorle - 0,2 l	5,50 €

## Rosé

Kesselring „Aus einem Guss“ Bio, Rosé - 0,2 l	5,50 €
-----------------------------------------------	--------

## Prosecco & Co.

Prosecco, 12% vol. - 0,1 l	3,50 €
Prosecco auf Eis, 12 %, vol. - 0,2 l	5,00 €
Aperol Spritz, 15% vol. - 0,2 l	6,50 €

## Kaffee

Filter-Kaffee	2,50 €
Tee (verschiedene Sorten auf Anfrage)	2,50 €

## Snack

Frische Laugenbrezel	2,50 €
----------------------	--------

**Allergene und Zusatzstoffe bitte beim Service erfragen. Danke!**

# KINDER THEATER

2023 | 2024



## Woozle Goozle

**So. 24.09.2023 – 16 Uhr/FaF**

Woozle und das Mädchen Leonie erleben mit einer Raum-Zeitmaschine abenteuerliche Reisen durch verschiedene Epochen

## Meins Meins Deins

**So. 21.01.2024 – 16 Uhr/FaF**

Ein Musiktheaterstück für Kinder ab 4 Jahren über Empathie und Integration von Jessica Jahning

## Die Abenteuer des Pinocchio

**So. 11.02.2024 – 16 Uhr/FaF**

Spannendes Theaterstück für Kinder ab 5 Jahren

ANZEIGE



## **Karlsson vom Dach**

**So. 17.03.2024 – 16 Uhr/FaF**

Für Kinder ab 5 Jahren, nach den Büchern von  
Astrid Lindgren

## **Oma Monika – was war?**

**So. 28.04.2024 – 16 Uhr/FaF**

Theaterstück für Kinder ab 8 Jahren von  
Milan Gather

## **Ein Schaf fürs Leben**

**So. 21.07.2024 – 16 Uhr/**

**Open Air Stadtpark**

Ein Schauspiel nach dem Kinderbuch  
von Maritgen Matter



**VERANSTALTUNGsorte:** Festsaal am Falkenberg (FaF)  
und Stadtpark Norderstedt / Bustan-Garten

**VORSTELLUNGSBEGINN** jeweils 16 Uhr,  
Kasse ist ab 15 Uhr geöffnet (keine EC-Zahlung)

**KARTENVORVERKAUF** im TicketCorner,  
Rathausallee 60, 22846 Norderstedt

**EINTRITT:** 8,00 € (FaF) / 3,00 € (Stadtpark)  
jeweils zuzüglich Vorverkaufs- und Systemgebühren

**DAS KINDERTHEATER-ABO** kostet komplett für  
sechs Veranstaltungen 35,00 € zuzüglich Vorverkaufs-  
und Systemgebühren.

**Weitere Infos zum ABO siehe nächste Seite** ➡



Hier ist Dein Platz

## **FÜR ALLE FAMILIEN, DIE GERNE INS THEATER GEHEN, HABEN WIR EIN GANZ TOLLES ANGEBOT.**

Die Stadt Norderstedt bietet ein Kindertheater-Abo an. Somit könnt Ihr Euch alle Theaterstücke, die hier angeboten werden, angucken und habt sogar noch eine paar Vorteile:

- Ihr sucht Euch vorher einen guten Platz aus. Er ist in allen Vorstellungen Euer eigener Theater-Platz – nur für Euch.
- Ihr kauft die Eintrittskarten für alle sechs tollen Theaterstücke zusammen und erhaltet einen Sonderpreis in Höhe von 35,00 € zuzüglich Vorverkaufs- und Systemgebühren. So spart Ihr natürlich auch etwas Geld.
- Das Abo könnt Ihr im TicketCorner kaufen. Dort könnt Ihr auch die Plätze aussuchen.
- Wenn Ihr alle Theaterstücke angeguckt habt, dann ist das Abo automatisch zuende. Wenn es Euch gefallen hat, freuen wir uns, Euch in der nächsten Spielzeit wieder zu treffen.
- Silke wird Euch die Spielzeit über betreuen. Außerdem dürft Ihr Silke gerne Bescheid sagen, wenn Euch etwas gut gefällt, wenn Ihr was blöde findet und Ihr dürft Ihr auch verraten, was Ihr gerne mal im Theater sehen möchtet. Silke ist für Euch da und auch sehr oft eine Wünsche-Erfüllerin.

## **TicketCorner**

Rathausallee 60  
(Eingang Brauhaus „Hopfenliebe“)  
22846 Norderstedt  
Karten unter:  
Tel. 040 / 30 987 - 123  
E-Mail: [vorverkauf@meno-gmbh.de](mailto:vorverkauf@meno-gmbh.de)  
Öffnungszeiten: Mo-Fr 8-17 Uhr

**TICKETCORNER**

## **Postanschrift TriBühne / Kulturwerk**

Jörg-Peter-Hahn-Platz 1  
22846 Norderstedt  
Tel. 040 / 30 987 - 234  
Fax 040 / 30 987 - 101  
E-Mail: [info@meno-gmbh.de](mailto:info@meno-gmbh.de)  
[www.meno-gmbh.de](http://www.meno-gmbh.de)



**Ausreichend kostenlose  
Parkplätze vorhanden -  
ab 18.00 Uhr**



### **TriBühne Besucheradresse**

Rathausallee 50 (Rathauspassage)  
22846 Norderstedt

Direkt an der U1, AKN und Busbahnhof  
Norderstedt-Mitte



### **Kulturwerk Besucheradresse**

Am Kulturwerk 1  
22844 Norderstedt



Vor dem Kulturwerk steht Ihnen ein großer, kostenloser Parkplatz zur Verfügung. Außerdem sind zusätzliche Taxistellplätze eingerichtet worden.

Öffentlicher Nahverkehr: Buslinien 293, 393 bis Haltestelle: „Stadtspark“  
Buslinie 493 bis Haltestelle: „Gewerbegebiet Stonsdorf“

TRIBÜHNE

Hamburg Airport engagiert  
sich in der Nachbarschaft  
und wünscht viel Spaß  
in der TriBühne und im  
Kulturwerk am See.

KULTURWERK  
AM SEE

  
Hamburg Airport

**Titelseite:** (wenn nicht anders angegeben von links nach rechts, von oben nach unten)

**Die Kehrseite der Medaille:** Dennis Häntzschel, **Komplexe Väter:** Michael Petersohn, **Gute Geister:** Manon Straché, **Komplexe Väter:** Michel Petersohn, **Der Tatortreiniger:** J. Degraa, **Die Kehrseite der Medaille:** Michael Leis, **Miss Daisy und ihr Chauffeur:** Werner Gotsch, **Die Kehrseite der Medaille:** Stella Armknecht, **Der Tatortreiniger:** Urban Ruths, **Lustbarkeiten:** Comödie Fürth, **Albers Ahoi!:** Fritz Jaenicke, **Miss Daisy und ihr Chauffeur:** Marion Schröder, **Eingeschlossene Gesellschaft:** Hermann Posch, **Schuhe Taschen Männer:** Katrin Lorenz, **Gut gegen Nordwind:** Philipp Nürnberger  
Seite 4: Photoart Huebner (2), J. Degraa, Urban Ruths  
Seite 5: Elena Balder (3), Michael Petersohn (unten Mitte)  
Seite 6: Oliver Fantitsch (2)  
Seite 7: Comödie Fürth (2)  
Seite 8: Dietrich Dettmann (4)  
Seite 9: Andreas Werth, Axel Emmert, Manon Straché, Steffi Brehmer/BilderHaus, Janine Guldener, Thomas Leidig, Yamel Photography  
Seite 10: Pixabay, Sturm Portraits  
Seite 11: Philipp Nürnberger, Anya Zuchold  
Seite 12: Martin Sigmund (3), Schauspielbühnen Stuttgart  
Seite 13: Oliver Fantitsch (3), Katrin Lorenz (unten links)  
Seite 14: Hermann Posch  
Seite 15: Bo Lahola (2), G2 Baraniak, Heike Blenk  
Seite 16: Fritz Jaenecke, Jonas Walzberg (2)  
Seite 17: Juan Camillo Hernandez/Bowl Studio, Franz Schepers  
Seite 18: Pixabay, Kammeroper Köln  
Seite 19: Dietrich Dettmann (4)  
Seite 20: Yurii Shumanski (2)  
Seite 21: Sebastián Mosquera, Pixabay  
Seite 22: Anna Firsova, Felipe Araya  
Seite 23: Folkwang Universität der Künste (2)  
Seite 36/37: Anja D. Schacht-Kremsier, privat, Gerhard Breinl

## **Rückseite:**

**Gute Geister:** Andreas Werth, **A long way down:** Bo Lahola  
**Die Kehrseite der Medaille:** Dietrich Dettmann, **Frühstück bei Tiffany:** Martin Sigmund, **Gute Geister:** Axel Emmert, **Gute Geister:** Thomas Leidig

## **Impressum:**

**Herausgeber:** Mehrzwecksäle Norderstedt GmbH  
**Druck:** Onlineprinters, Neustadt  
**Grafik:** Goldgeist Konzept und Design ([www.goldgeist.com](http://www.goldgeist.com))

Alle Angaben im Programmheft Stand Mai 2023.  
Änderungen und Irrtümer vorbehalten.





**Unendlich Spaß**

trifft tiefe Entspannung.

  
**ARRIBA**  
**ARRIBA**  
ERLEBNISBAD UND SAUNA

[www.arriba-erlebnisbad.de](http://www.arriba-erlebnisbad.de)

# Logbuch 2023

**Eine satirisch-musikalische  
Reise durch Glanz und Elend  
der vergangenen 365 Tage**

Spaltet uns die Atomstromfrage? Ist die Ampel am Ende nur eine Phase? Auf welchen Breitengraden ist Cannabis legal? Und vor allen Dingen: Welche Nebenwirkungen hat das alles für Norderstedt?

Getreu dem Motto „Global denken, lokal amüsieren“ gehen nun schon im dritten Jahr Wagners Salonquartett und Humorarbeiter Ingo Börchers gemeinsam an Bord. Dieses Mal dürfen sie zudem die Sängerin Lidwina Wurth als neues Crewmitglied begrüßen. Dies sei also schon jetzt versprochen: Dieser stimmungsvolle Jahresrückblick leidet nicht unter Fachkräftemangel.

„Logbuch 2023“. Auch diesmal im Gepäck: Erlesenes Liedgut, kabarettistisches Treibgut, Spielfreude, Witz und einen wachen Blick auf Deutschland, die Welt und den Kreis Segeberg.

**Start und Ziel: Kulturwerk am See**

**31.12.2023, 18.00 Uhr**

**Tickets 25 € / 23 € / 21 €**

**zuzügl. Gebühren**



**10 % Ermäßigung für  
Abonent\*innen**



moingiro!  
Sparkasse Holstein

# Für alle Moin-Sager mit Mehrblick!

## Das Konto für den Norden.

Jetzt mit moingiro! gut gerüstet in See stechen: Nutzen Sie jede Menge Bank- und Sicherheitsleistungen, Ticket- und Reiseboni sowie Angebote von über 1.200 Vorteilspartnern. Und nebenbei tun Sie Gutes und unterstützen die Region.

Jungs & Deerns



Seebärenkonto

Leichte Brise

Frischer Wind

Rückenwind Deluxe

moingiro.de



Sparkasse  
Holstein

# Applaus für unsere Programmgestalter

**Eine Aufführung – sei es ein Theaterstück, ein Konzert oder eine andere künstlerische Darbietung – ist immer ein Gemeinschaftswerk. Bevor die Künstlerinnen und Künstler ihren Auftritt haben, sind erst einmal andere am Zug. Neben dem Team der Mehrzwecksäle Norderstedt, das vom Kartenverkauf bis zur Durchführung einer Veranstaltung dabei ist, gibt es eine „erweiterte Mannschaft“. Diese setzt sich aus drei Experten zusammen, die uns mit ihrem Know-how bei der Auswahl für unsere Theater- und Konzertveranstaltungen unterstützen. Wir danken Christian Seeler, Olaf Krüger und Dr. Rüdiger Josef Herrmann an dieser Stelle sehr herzlich und möchten sie Ihnen auch gleichzeitig vorstellen. Schön, dass Sie wieder mitmischen.**

## Christian Seeler

Der Name Christian Seeler ist tief mit dem Hamburger Ohnsorg Theater verbunden. Denn Theater ist sein Leben! Nach einem „Ausflug“ in die Welt des Groß- und Außenhandels studierte Christian Seeler in Hamburg Germanistik und Theaterwissenschaften und ließ sich zum Schauspieler ausbilden. Mit der Kombination als Kaufmann und Schauspieler prägte Christian Seeler in beiden Funktionen und besonders als Intendant das Hamburger Ohnsorg Theater über Jahrzehnte.



Im Sommer 2017 sagte der Ohnsorg-Intendant dann – wenn auch schweren Herzens – „Tschüß“ und konzentriert sich seitdem wieder sehr intensiv auf sein Tourneeunternehmen „Nordtour“. Zum Glück für uns, denn als „alter Hase“ kennt Christian Seeler sämtliche Schauspielerinnen und Schauspieler, Regisseurinnen und Regisseure, Theatertouren, Stücke, Inszenierungen etc. und hat auch für diese Saison wieder mit viel Branchenkenntnis und Fingerspitzengefühl alle Theatervorstellungen für uns ausgewählt.



## Olaf Krüger

Viermal im Jahr treten junge MusikerInnen im Rahmen der Cognito-Kammermusikreihe in der TriBühne auf, um ihr Können vor Publikum zu präsentieren. Alle sind in Europa beheimatet, studieren in verschiedenen Ländern

und sind unglaublich talentiert. Und noch eine Gemeinsamkeit gibt es: Viele haben u.a. ein Stipendium der Yamaha Music Europe Foundation (YMEF). Verantwortlich für die Auswahl und Betreuung der Stipendiatinnen und Stipendiaten ist bei der Yamaha Music Europe Foundation Olaf Krüger. Er entscheidet auch, welche Musikerinnen und Musiker in die TriBühne kommen und koordiniert die Cognito-Abende.

Im Jahr 2002 wurde die Kammermusikreihe Cognito in der TriBühne ins Leben gerufen, um jungen Musikerinnen und Musikern die Möglichkeit zu geben, vor Publikum zu spielen und andererseits auch um Klassikinteressierten junge Talente vorzustellen.

## Dr. Rüdiger Josef Herrmann

Der promovierte Musikwissenschaftler Rüdiger Josef Herrmann führt durch alle Cognito-Konzerte und fungiert als Mittler zwischen Komponist, Werk, Musiker und Publikum. Er erläutert historische und theoretische Zusammenhänge in amüsanter und dennoch anspruchsvoller Art. Auch so manche Anekdote aus der Musikwelt weiß er zu berichten. Rüdiger Josef Herrmann ist wissenschaftlicher Mitarbeiter am Deutschen Museum in München und war als Diplom-Tonmeister an der Bayerischen Staatsoper tätig.

Die Cognito-Veranstaltungen verlassen das althergebrachte Procedere der üblichen „Klassik-Konzerte“ und stehen für geistreiche Information und musikalische Unterhaltung auf höchstem Niveau. Die Besucherinnen und Besucher haben damit die Chance, junge internationale Ausnahme-MusikerInnen aus nächster Nähe zu erleben.

Rüdiger Josef Herrmann ist selbst leidenschaftlicher Musiker. Er spielt die moderne Querflöte sowie die barocke Traversflöte, betrachtet aber das Unterrichten als seine eigentliche Berufung.



---

# VOLLER GENUSS

---

*- mit oder ohne Theater*



*Öffnungszeiten:*  
Dienstag bis Donnerstag: 16 - 24 Uhr  
Freitag und Samstag: 16 - 01 Uhr  
Montag und Sonntag Ruhetag



---

## HOPFENLIEBE

---

**BRAUHAUS**

---

Rathausallee 60 · 22846 Norderstedt  
Tel.: 040 – 30 987 243 · [info@hopfenliebe.de](mailto:info@hopfenliebe.de)  
[www.hopfenliebe.de](http://www.hopfenliebe.de)

# Unsere Veranstaltungen im Überblick

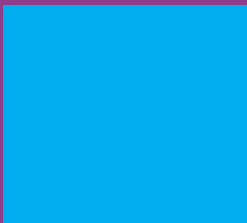


	19.09.2023	Albers Ahoi!	Seite 16
	19.09.2023	Cognito	Seite 20
	09.10.2023	Die Kehrseite der Medaille	Seite 8
	19.10.2023	Rockin' Burlesque	Seite 17
	03.11.2023	Der Tatortreiniger	Seite 4
	17.11.2023	Frühstück bei Tiffany	Seite 12
	21.11.2023	Cognito	Seite 21
	27.11.2023	Komplexe Väter	Seite 5
	29.11.2023	Gute Geister	Seite 9
	11.12.2023	Schuhe Taschen Männer	Seite 13
	04.01.2024	Der Theatermacher	Seite 10
	05.01.2024	Frau Bachmanns kleine Freuden	Seite 6
	17.01.2024	Ball im Savoy	Seite 18
	23.01.2024	Cognito	Seite 22
	01.02.2024	Eingeschlossene Gesellschaft	Seite 14
	15.02.2024	Gut gegen Nordwind	Seite 11
	19.03.2024	Cognito (Spielstätte noch nicht bekannt)	Seite 23
	24.03.2024	A long way down	Seite 15
	28.03.2024	Miss Daisy und ihr Chauffeur	Seite 19
	28.05.2024	Lustbarkeiten	Seite 7



FREUEN SIE SICH UNTER ANDEREM AUF ...

Jan Schuba **Timothy Peach** Petra Nadolny  
Ensemble der Kammeroper Köln **Hugo Egon Balder**  
Jochen Busse René Heinersdorff **Martin Armknecht**  
**Nicola Tiggeler** Ensemble des Ohnsorg-Theaters  
Ron Williams **Alexandra Kamp** Anja Klawun  
**Cheryl Shepard** Bernhard Bettermann  
Doris Kunstmann



MEHRZWECKSÄLE  
NORDERSTEDT  
GMBH